

R u n d s c h r e i b e n

an die Bergsteigervereinigungen im Bezirk Franken
insbesondere an die Sektionen d.D. u. Oe. Alpenvereins.

Das Fachamt benötigt für die Erstellung seines Jahresberichts für die Zeit vom 1. Oktober 1934 bis 30. September 1935 auch die Einzelberichte der Gaufachämter.

Ich bitte daher möglichst bis zum 20. Oktober 1935 mir einen ausführlichen Bericht über die bergsteigerische **Betätigung** in Ihrer Vereinigung zu übersenden.

Neben der rein bergsteigerischen Tätigkeit sind auch die Fahrten von Jugendgruppen und gemeinsamen Wanderungen nach Möglichkeit mit zu erfassen.

Gleichzeitig übersende ich Ihnen ein Verzeichnis der uns zugegangenen Vortragsangebote und ersuchen Sie die näheren Einzelheiten über Honoraransprüche und Zeit daraus zu entnehmen und mir möglichst bald mitzuteilen, welche Vorträge Sie allenfalls halten lassen möchten, damit durch gemeinsame Vereinbarung eine Verbilligung herbei geführt werden kann. Das Fachamt übernimmt bei baldiger Meldung gerne die Vermittlung.

Alle
Z. f. d.
M. d. d.

Mit Bergheil und Heil Hitler !

J. B e l z ,
Bezirksfachamtsleiter.

R u n d s c h r e i b e n

an die Bergsteigervereinigungen im Bezirk Franken
insbesondere an die Sektionen d.D.u.Oe.Alpenvereins.

Das Fachamt benötigt für die Erstellung seines Jahresberichts für die Zeit vom 1. Oktober 1934 bis 30. September 1935 auch die Einzelberichte der Gaufachämter.

Ich bitte daher möglichst bis zum 20. Oktober 1935 mir einen ausführlichen Bericht über die bergsteigerische **Betätigung** in Ihrer Vereinigung zu übersenden.

Neben der rein bergsteigerischen Tätigkeit sind auch die Fahrten von Jugendgruppen und gemeinsamen Wanderungen nach Möglichkeit mit zu erfassen.

Gleichzeitig übersende ich Ihnen ein Verzeichnis der uns zugegangenen Vortragsangebote und ersuche Sie die näheren Einzelheiten über Honoraransprüche und Zeit daraus zu entnehmen und mir möglichst bald mitzuteilen, welche Vorträge Sie allenfalls halten lassen möchten, damit durch gemeinsame Vereinbarung eine Verbilligung herbei geführt werden kann. Das Fachamt übernimmt bei baldiger Meldung gerne die Vermittlung.

Mit Bergheil und Heil Hitler !

J. B e l z ,
Bezirksfachamtsleiter.